Ansprechpartnerin:

Lara Wollenhaupt
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21
wollenhaupt@hsw-hameln.de

PRESSEINFORMATION

HSW Finance Day 2026 bringt Studierende, Alumni und Finanzexperten in Hameln zusammen

Investieren verstehen. Märkte einordnen. Zukunft vernetzen.

(Hameln, im Oktober 2026). Mit Fachvorträgen, Diskussionen und vielfältigen Networking-Möglichkeiten hat die Hochschule Weserbergland (HSW) am 1. Oktober 2026 erstmals den HSW Finance Day ausgerichtet. Unter dem Motto „Investieren verstehen. Märkte einordnen. Zukunft vernetzen.“ kamen im zedita am Hamelner Bahnhof rund 110 Teilnehmende zusammen, um über aktuelle Entwicklungen an den Finanzmärkten, innovative Investmentansätze und Zukunftsthemen der Branche zu diskutieren.

Die Veranstaltung richtete sich an Studierende und Alumni der Hochschule sowie Wirtschaftsvertreter und bot neben fachlichen Impulsen zahlreiche Gelegenheiten zum persönlichen Austausch. „Unser Ziel war es, Studierende, Alumni und Finanzexpertinnen und Finanzexperten an einen Tisch zu bringen. Die große Resonanz hat gezeigt, wie wichtig der persönliche Austausch über Finanzmarkt- und Investmentthemen ist“, so Lukas Zärtner, Studierender der HSW und Mitorganisator der Veranstaltung. Ebenfalls anwesend waren Martina Harms (Stadt Hameln) sowie Constantin Grosch, beide Beisitzer des Vorstands vom Trägerverein der HSW e.V. sowie Rudolf Bandick, Mitglied im Hochschulrat der HSW.

Den Auftakt des Vortragsprogramms machte Sandro Pittalis, Gründer und CEO von vountain, über die Bedeutung digitaler Identitäten und vertrauenswürdiger Infrastrukturen für die Zukunft digitaler Vermögenswerte. Der Rechtsanwalt und Investmentbanker beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Blockchain-Technologien und digitalen Finanzmärkten.

Anschließend lieferte Prof. Dr. Laurenz Czempiel einen wissenschaftlichen Blick auf moderne Investmentstrategien. Der Finanzexperte und Gründer der LeanVal Group zeigte auf, wie sich Finanztheorien und ETF-Konzepte im Zuge neuer Datenquellen, quantitativer Methoden und künstlicher Intelligenz weiterentwickeln.

Schließlich gab Marc Jäger von Bethmann HAL abschließend noch Einblicken in die Arbeit eines aktiven Portfoliomanagers. Der langjährige Fixed-Income-Experte verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Verwaltung institutioneller und privater Anleihemandate.

In der anschließenden Paneldiskussion wurden die unterschiedlichen Perspektiven aus Praxis, Technologie und Wissenschaft zusammengeführt. Gemeinsam diskutierten die Referenten mit den Teilnehmenden aktuelle Markttrends, Chancen und Herausforderungen für Anlegerinnen und Anleger sowie die Zukunft moderner Investmentansätze.

Neben den Fachvorträgen stand insbesondere der persönliche Austausch im Mittelpunkt der Veranstaltung. Beim anschließenden Get-together nutzten Studierende, Alumni und Gäste die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, bestehende Netzwerke zu pflegen und die Gespräche des Tages zu vertiefen. „Gerade in Zeiten hoher Marktunsicherheit ist es wichtig, Anlageentscheidungen auf fundierte Analysen und einen langfristigen Blick auszurichten. Der Austausch in diesem Format hat gezeigt, wie groß das Interesse an den Kapitalmärkten und ihren Zusammenhängen ist“, fasst Endrita Miftari, Mitorganisatorin und Alumna der HSW, abschließend zusammen.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Soziale Arbeit und General Management an. Das duale Studium kann optional digital absolviert werden. Im berufsbegleitenden Flex-Studium können Module einzeln absolviert und später für ein vollwertiges Studium anerkannt werden.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW im Bereich Weiterbildung maßgeschneiderte Programme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus verfügt die Hochschule im Bereich Forschung und Entwicklung über ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“-Institut. Alle drei Institute fördern den wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem zedita.digitalhub befindet sich am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.

Hochschule Weserbergland

Bildmaterial (HSW):

Bildunterschrift:
War gut besucht: Der erste Finance Day der Hochschule Weserbergland im zedita.

Bildunterschrift:
Hochkarätige Referenten diskutierten über aktuelle Entwicklungen an den Finanzmärkten, innovative Investmentansätze und Zukunftsthemen.